



Thun, 29. März 2017

Information zur aktuellen Situation Kirchenzentrum Johannes

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde

Aufgrund der hängigen Beschwerde gegen die Beschlüsse des Grossen Kirchenrats betreffend Kirchenzentrum Johannes und der abgeschlossenen Unterschriftensammlung für eine der „PRO JOKI Initiative“ zur Erhaltung des Kirchenzentrums Johannes ist noch unklar, ob die Beschlüsse des Grossen Kirchenrats rechtsgültig werden und das Kirchenzentrum Johannes auf Ende 2018 geschlossen werden muss. In dieser unsicheren Situation können wir nicht einfach nur abwarten. Wir müssen für den Fall einer Schliessung handlungsfähig bleiben und die Bedürfnisse und Anliegen unserer Mitglieder zur Geltung bringen.

Auf der Ebene der Gesamtkirchgemeinde wurde eine Projektgruppe unter der Leitung von Urs Stäger, Sachbearbeiter Liegenschaften, eingesetzt, in der drei Vertreter der Gesamtkirchgemeinde und zwei Mitglieder des Kirchgemeinderats Thun-Strättligen mitarbeiten. Der Kirchgemeinderat Thun-Strättligen hat seinerseits eine Arbeitsgruppe eingesetzt, um die Bedürfnisse und Anliegen unserer Kirchgemeinde in den Blick zu nehmen. Die Arbeitsgruppe besteht aus zwei KirchgemeinderätInnen, dem Pfarrteamleiter und den Koordinatorinnen der kirchlichen Unterweisung KUW und der SigristInnen.

Es ist dem Kirchgemeinderat wichtig, dass bei einer allfälligen Schliessung des Kirchenzentrums Johannes sorgfältig darauf geachtet wird, dass diejenigen, die heute mit dem Kirchenzentrum Johannes verbunden sind, eine neue Heimat in unserer Kirchgemeinde finden können. Die Angebote sollen nicht einfach auf verschiedenste Standorte verteilt werden. Dies verstehen wir als eine wichtige Aufgabe der ganzen Kirchgemeinde Thun-Strättligen. Ausserdem werden wir auch den Bedürfnissen von Vereinen und Gruppen, die heute das Kirchenzentrum Johannes nutzen, soweit möglich, Rechnung tragen.

Unsere zentralen Anliegen haben wir in einem Grundsatzpapier festgehalten, welches der Kirchgemeinderat beschlossen und die Projektgruppe gut geheissen hat.

Dieses Grundsatzpapier veröffentlichen wir zu Ihrer Information. Wir hoffen, dass es gelingt, in einer schwierigen Situation in gegenseitigem Respekt Lösungen zu finden, die tragbar sind.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Karwoche und frohe Ostertage.

Mit lieben Grüssen

für den Kirchgemeinderat

Marianne Tschabold
Co-Präsidium